

Stress- und Traumasensibilität im Kontext von Menschenrechtsarbeit

Supervision, Austausch, Vernetzung für psychosoziale Fachkräfte und politische Aktivist*innen, die an den Weiterbildungen von Medica Mondiale Foundation Switzerland teilgenommen haben oder sich für die Teilnahme an einer nächsten Weiterbildung interessieren.

Viele Teilnehmende haben den Wunsch geäußert, sich weiterhin zum Thema psychosoziale und gesellschaftliche Folgen von Gewalt und Trauma auszutauschen, das fachliche Wissen zu vertiefen und solidarisches Handeln zu stärken.

Inhalte werden sein:

- Punktuelle Vertiefungen einzelner Themen, die von den Teilnehmenden eingebracht werden und gerne im Voraus an Maria Zemp kommuniziert werden → an info@mariazemp.de
- Besprechung von Praxisbeispielen
- Reflektion von Ereignissen, Team- und Gruppendynamik
- Praxis von Selbst-, Team- und Gruppenfürsorge
- Und alle spontanen Anliegen, die von euch zum Thema eingebracht werden

Gruppengrösse: Um vertiefend arbeiten zu können, werden wir die Gruppe auf 10 Personen beschränken, ab 6 Personen findet die Supervision statt.

Moderation: Maria Zemp, Traumafachberatung, Coach und Frauen*rechtsaktivistin (www.mariazemp.de)

Datum/Zeit: Freitag, 17. November, 10:00 - 14:00 Uhr

Ort: Zürich, Zollhaus, Raum Flex A

Kosten: 120.-

Die Kosten sind bis **spätestens 10. November** zu bezahlen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen bis spätestens **6. November 2023** (first come, first served) an info@medicamondiale.ch